

BEZIRKSVERBAND

DER EIS- UND STOCKSPORTVEREINE

im Ennstal und Steirischen Salzkammergut

Manfred Ritzinger, 8984 Kainisch, Pichl 32 Tel. 0664/1859049



Ausschreibung



27. Ennstalcup 2014

Durchführungsbestimmungen

Der Ennstalcup wird grundsätzlich nach IER u. ISPO durchgeführt
(unter Beachtung der Durchführungsbestimmungen)

1. Der Ennstalcup wird ohne Schiedsrichter durchgeführt. Alle teilnehmenden Mannschaften sind für einen reibungslosen Spielverlauf und ein faires Spielverhalten verantwortlich. Das Nenngeld beträgt 50 € pro Mannschaft welches bei der ersten Begegnung mit einer Bad Mitterndorfer Mannschaft zu bezahlen ist.
2. **STARTBERECHTIGUNG:**
Startberechtigt ist jeder Verein des Bezirksverbandes Ennstal/Steir. Skgt. mit einer oder mehreren Mannschaften. Spielberechtigt sind nur Mitglieder des jeweiligen Vereines. Jede Mannschaft muss **vor der ersten Runde** vier Stammspieler(Datenblatt per E-Mail an Cupleiter bis spätestens 10. März 2014, im Zuge der Anmeldung für den EC) benennen, welche die Mannschaft innerhalb des Vereines, während der Saison nicht wechseln dürfen. Die weiteren Ersatzspieler dürfen die Mannschaft innerhalb des Vereins wechseln. Wechselt ein Spieler während des laufenden Ennstalcups den Verein (Spielerpass), so ist er auch in einer Mannschaft des neuen Vereines spielberechtigt!
Die Mannschaft SPG Ausseerland, welche nicht unserem Bezirksverband angehört, ist, aufgrund der EC-Besprechung 2014, spielberechtigt. Mannschaftsführer von SPG Ausseerland ist Johann Kainzinger.
Spieler mit einem Spielerpass eines anderen Vereines sind nur mit einer Ausnahmeregelung der Cupleitung spielberechtigt!
3. **SPIELTAGE:**
Alle Turniere werden am Mittwoch durchgeführt. Turnierbeginn ist jeweils um 18.30 Uhr.
Ausnahmen bei Feiertagen sind auf der Homepage unter Ennstalcup 2014 angeführt!
Es gibt keine Turnierverschiebung!
Ausnahmen bei Schlechtwetter: Der Turniertag bleibt gleich.
Es besteht jedoch die Möglichkeit, bei Mannschaften(spielplanmäßiger Turnierveranstalter) ohne Halle Halle(Sportunion Wörschach), bei Schlechtwetter den Turnierort zu tauschen. Die Entscheidung über die Änderung des Turnierortes obliegt der Heimmannschaft. Dabei wird ein beliebiges Turnier der Gruppe(Turnierveranstalter mit Halle) vorgezogen. Sollte dies der Fall sein hat der ursprüngliche Turnierveranstalter(Mannschaftsführer) dafür zu sorgen das dieses Turnier in einer Halle auch durchgeführt werden kann, dass Hallenbelegung, Wertung, und Bewirtung vorhanden sind, alle betroffenen Mannschaften rechtzeitig vom geänderten Spielort verständigt sind und das Turnier pünktlich begonnen werden kann. Die Wertung obliegt dem neuen Veranstalter. Das Ursprüngliche Turnier wird, je nach Witterungsverhältnissen, später, jedoch innerhalb der 5 bzw. 4 lt. Spielplan angegebenen Terminen ausgetragen. Natürlich kann auch auf den Heimvorteil verzichtet werden und das eigene Turnier in einer beliebigen Halle gespielt werden.

4. **SPIELMODUS / WERTUNG:**

Gespielt wird im **Turniermodus** mit 3 Gruppen. Vor Beginn der 1. Runde wird von der Cupleitung aus 5 Leistungstöpfen ausgelost. Nach der 1. Runde(5 bzw. 4 Turniere) ergibt sich die Gruppenfestsetzung. Insgesamt werden 4 Runden gespielt. Jede Runde in den Gruppen A u. B besteht aus 5 Turnieren, die Gruppe C aus 4 Turnieren, und bilden nach der Addition aller 5 bzw. 4 Turniere das jeweilige Endergebnis der Runden 1- 4. Jede Mannschaft in den Gruppen A, B, u. C ist Veranstalter des jeweils lt. Spielplan vorgesehenen Turniers. Jedes Turnier wird mit Hin.- u. Rückrunde gespielt. Jede Begegnung besteht aus 6 Kehren.

Die Wertung erfolgt wie bei allen Turnieren nach Punkten und der Quote.

5. **AUFSTIEGSMODUS.**

Nach Runde 1 in Gruppe:

A: 3 Gruppensieger u. die 2 besten Gruppenzweiten

B: 1 Gruppenzweiter, 3 Gruppendritte, bester Gruppenvierter

C: 2 Gruppenvierte und 2 Gruppenfünfte

Runde 2:

Gruppe A: 2 Absteiger, Gruppe B: 2 Auf.- 2 Absteiger, Gruppe C: 2 Aufsteiger.

Runde 3:

Gruppe A: 1 Absteiger, Gruppe B: 1 Auf.- 1 Absteiger, Gruppe C: 1 Aufsteiger.

Runde 4:

Das Ende der Runde 4 ergibt das Endergebnis des Ennstalcup 2014. Kein Auf.- und kein Absteiger für die Rangfestsetzung 2015.

Sollte sich die Anzahl der Mannschaften bzw. der Austragungsmodus für die nächste Spielsaison ändern, so wird auf Grund des aktuellen Ennstalcup- Endergebnisses eine Rangliste erstellt. Anhand dieser Rangliste erfolgt die entsprechende Gruppenfestsetzung für die nächste Spielsaison. Neue Mannschaften werden ans Ende der Rangliste gereiht. Die Höher gestellten Gruppen werden auf max. 5 Mannschaften aufgefüllt.

6. **SPIELVERSÄUMNIS:**

Sollte eine Mannschaft am festgelegten Turniertag nicht am Turnierort erscheinen wird diese bei diesem lt. Spielplan anstehenden Turnier mit null Punkten und ohne Quote ans Ende des Klassemments gereiht. Außerdem muss die nicht erschienene Mannschaft ein Pönale von 50 € an den Bezirksverband bezahlen (Ausnahme: Höhere Gewalt).

7. **ERGEBNISSE:**

Das Turnierergebnis ist **spätestens bis Freitag 12:00 Uhr** per E-Mail(thoerlpeter@gmx.at) und steegpeter@drei.at) dem Cupleiter bekanntzugeben.

Die ausgelosten Gruppen und Spieltage für Runde 1 sind ab 15. 03. 2014, die aktuelle Tabelle, das Turnierergebnis, die Spieltage sowie sich ergebende Gruppen nach Runde 1, 2 u. 3 sind nach jedem Turnier ab 28. 03. 2014 auf www.esv-bad-mitterndorf.at bereitgestellt!

8. **BAHNWECHSEL:**

Sollte eine Heimmannschaft mehrere Bahnen zur Verfügung haben, bestimmt die Heimmannschaft jene Bahnen, auf denen gespielt wird.

9. **PROTESTE:**

Bei der Versendung des Ergebnisses(E- Mail) ist der Zusatz „Mannschaft.....unter Protest angetreten“ zu vermerken. Die Entscheidung trifft nach Anhörung der betroffenen Mannschaftsführer die Cupleitung innerhalb einer Woche.

10. **WECHSELSPIELER:**

Alle Spieler der Mannschaften sind beim Turnierergebnis anzuführen. Alle angeführten Spieler dürfen eingesetzt werden. Der Spielerwechsel ist nur nach jedem Spiel möglich. Auch ein ausgewechselter Spieler darf wieder eingewechselt werden(siehe auch Pkt. 2).

11. WANDERPREIS:

Um in den Besitz des Wanderpreises zu gelangen, muss der Ennstalcup 5-mal gewonnen werden.

Bei Gewinn des Wanderpreises wird der neue Wanderpreis von allen am Ennstalcup teilnehmenden Vereinen bereitgestellt.

12. CUPLEITUNG:

Es wird ersucht, Änderungen von Kontaktadressen (Telefon, E- Mail) umgehend der Cupleitung mitzuteilen.

Die Cupleitung besteht aus:

Manfred Ritzinger(Bezirksobmann)
Manfred Ladner(2. Obmannstellvertreter)
Peter Burgschweiger(Cupleiter)

Bei Streitfragen aller Art entscheidet die Cupleitung.

13. PREISGESTALTUNG:

Von der Gesamtsumme aller Nenngelder werden 90% zur Auszahlung gebracht!

Geldpreise für die Gruppe A.

Geldpreise für die Gruppe B.

Gruppe A:	1. 133 €	Gruppe B:	1. 59 €
	2. 106 €		2. 48 €
	3. 84 €		3. 40 €
	4. 64 €		4. 34 €
	5. 54 €		5. 30 €

Cupleitung: **Bezirksverband Ennstal/Steir. Salzkammergut**

Für Wertung und Ausschreibung verantwortlich:

Peter Burgschweiger, 8983 Bad Mitterndorf, Thörl 4

Telefon: 0660/7384894

Homepage: www.esv-bad-mitterndorf.at

Email: steegpeter@drei.at

thoerlpeter@gmx.at

Der Bezirksverband wünscht allen teilnehmenden Mannschaften viel sportlichen Erfolg.